



Jahreshauptversammlung 23. Januar 2010



Die anwesenden geehrten Mitglieder mit 1. und 2. Vorstand

Erfolgreiches Jahr der Pommelsbrunner NaturFreunde. Komplette Vorstandschaft wieder gewählt.

Hans Meier, erster Vorsitzender des Naturfreundehausvereins, konnte zahlreiche Mitglieder und Gäste begrüßen. Sein besonderer Gruß galt dem 2. Bürgermeister Gerhard Diebow. Hans Meier betonte die gute Zusammenarbeit mit der Ortsgruppe der NaturFreunde Pommelsbrunn. Gemeinsam könnte man auf ein arbeitsames und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Besonderer Dank galt der Gemeinde, die das Pflastern eines Teilstückes der Zufahrtsstrasse übernahm und für die stets gute und hilfreiche Zusammenarbeit. "Wir Naturfreunde sehen das Entgegenkommen auch als Anerkennung unserer ständigen Bemühungen um die Landschaftspflege auf der Wied, Ausbesserungen des Weges zur Wied oder zum Erhalt der gemeindlichen Wanderwege" resümierte Hans Meier.

Viele Schulklassen, Vereine und Familien nutzen alljährlich das Haus, 1215 Übernachtungen waren zu verzeichnen. Auch der Spielplatz ist gut besucht. Es fallen daher viele Arbeitsstunden zur Erhaltung und Pflege des Hauses und der Umgebung an, alle getätigt von ehrenamtlichen Helfern des Vereins.

Bei der Bewirtschaftung an den Wochenenden sind 59 Hausdienste beteiligt, die 2800 ehrenamtlich geleistete Stunden erbrachten. Dafür gab es ein „Dankeschönessen“ im Hotel Lindenhof in Hubmersberg. Bei Arbeitseinsätzen im und um das Naturfreundehaus konnten zusätzlich 4125 Stunden erfasst werden, sei es bei Stöbertagen, Pflege des Spielplatzes oder der Landschaftspflege auf der Wied.

Hans Meier bedankte sich herzlich bei den Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit. Die Revision konnte der Kassierin für ihre umfangreichen Buchungen und Kassenführung gewissenhafte und saubere Arbeit

NaturFreunde Pommelsbrunn



bescheinigen. Sie stellte den Antrag an die Versammlung auf Entlastung der gesamten Verwaltung, die einstimmig gewährt wurde.

Der anschließende Tagesordnungspunkt Neuwahlen betraf die gesamte Vorstandschaft. Hans Meier und Helmut Herger als 1. und 2. Vorsitzender sowie Petra Löhner als Kassier und Kurt Habermann als Schriftführer wurden, wie die übrigen Beisitzer, einstimmig wieder gewählt.

Hans Meier bedankte sich für das Vertrauen und appellierte an jüngere Mitglieder, sich als Hausdienste zur Verfügung zu stellen.

Die sich anschließende Jahreshauptversammlung der NaturFreunde Ortsgruppe Pommelsbrunn wurde durch den 1. Vorsitzenden Erich Engerer eröffnet. Mit einer Schweigeminute gedachte man der drei im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. In seinem Bericht gab er eingangs den Mitgliederbestand mit 271 Personen bekannt. Auch er konnte auf zahlreiche Aktivitäten zurückblicken. Zur Tradition gehören die monatlichen Altennachmittage und Tageswanderungen der Senioren. Elf Verwaltungssitzungen waren wieder nötig, um den Verein aktiv zu gestalten. Vier Quartalsversammlungen mit Diavorträgen, ein Grillabend, der Kinderfasching und die Sonnwendfeier fanden statt.

Außerdem wurde eine Wander- und Kulturwoche im Chiemgau, eine 4-Tages-Motorradausfahrt ins oberösterreichische Wald- und Mühlenviertel, eine 4-Tageswanderung in den Salzburger Alpen, sowie eine Weinfahrt, diesmal nach Ochsenfurt, durchgeführt.

Die Naturfreunde beteiligten sich auch wieder am Ferienprogramm der Gemeinde: 17 Kinder verbrachten einen Tag in den Kajaks der Naturfreunde auf der Pegnitz. Selbstverständlich sorgten die NaturFreunde auch für die Verpflegung der Teilnehmer.

An Sanierungsarbeiten im abgelaufenen Vereinsjahr verwies Engerer auf die neuen Fußböden im Obergeschoß, die Neugestaltung des Hausdienstraumes sowie die Hofbefestigung mit Verbundpflaster vor dem Naturfreundehaus.

Erwähnenswert ist auch die Erneuerung der Tafel bei der Felsengruppe „Johannesburg“ am Dom-Rundweg, die von Richard Wild gestiftet wurde.

Die jeweiligen Referenten gaben anschließend ihre Berichte ab: Die Jugendvertretung, Luisa und Teresa Eisenbarth, organisierte ein Open- Air- Konzert „Rock gegen Rechts“ auf der Wied. Wanderreferent Artur Pirner konnte auf 27 Tages- und 8 Halbtageswanderungen mit insgesamt 413 Personen verweisen. Harry Huber, Sportreferent, berichtete von reger Beteiligung bei der alljährlichen Skigymnastik in der Schulturnhalle mit Ute Danzer, Nordic-Walking, Lauftreffs, Prellsteinrennen, Stauseelauf und Kegeln sowie einer Woche Skifreizeit in Hinterglemm mit Gabi Grötsch.

Die Kulturreferentin Gabi Grötsch erinnerte an einen Tagesausflug mit der Bahn nach Würzburg zur Landesausstellung „Wiederaufbau und Wirtschaftswunder“, organisiert von Hermine Habermann, 3 Kinobesuche und einem Festivalbesuch bei Haidling. Klaus Schmidt wies als Umweltreferent auf die vielen Aktivitäten unseres Vereins bei der Pflege der Wied und der Entrümpelung des Gehrestals hin. Er sagte, bei einer Organisation, die sich NaturFreunde nennt, muss der Umweltschutzgedanke eine Selbstverständlichkeit sein. Der für das Internet zuständige Referent Richard Wild konnte von 1.250 Besuchern des Gästebuches unter www.naturfreunde-pommelsbrunn.de berichten. Die homepage enthält viel Wissenwertes über unser Haus und Aktivitäten der letzten Jahre. Meist mit der Kamera ist Irmgard Löhner, die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, dabei, um die Vereinsaktivitäten in Bild und Schrift zu dokumentieren. Auch die Plakatierung, die Bestückung des Schaukastens, die Erstellung von Zeitungsberichten sowie diverse Diavorträge wurden von ihr gestaltet. Die Revision konnte abschließend der Kassierin Evelyn Herger saubere und gewissenhafte Arbeit bei der Kassenführung bescheinigen und beantragte die Entlastung der gesamten Vorstandschaft, die einstimmig gewährt wurde.

Im Anschluss ehrten Erich Engerer und Kurt Habermann (2. Vorsitzender) langjährige Mitglieder. Für 60 Jahre: Johann Haas und Herbert Raab, für 50 Jahre: Walter Vogel, Jutta Gnahn, für 40 Jahre: Christa Vogel, Rainer Grötsch, Hermine Habermann, Oliver Klein, Petra Löhner, Barbara Prischmann, Artur Pirner, für 25 Jahre: Alfons Ferstl, Susanne Ferstl, Harald Fischer, Manfred Körner und Harald Huber. Die Vorstände bedankten sich bei den Geehrten für die langjährige Treue zum Verein.

Erich Engerer schloss die Versammlung mit einem herzlichen Dank an alle Helfer, die engagiert ihre Freizeit für den Verein und die Allgemeinheit opfern, sowie an die Gemeinde, den Gesangsverein, den Posaunenchor und alle ungenannten Unterstützer.

Text: Irmgard Löhner

Fotos: Richard Wild